

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Havelland Geschäftsstelle



Kataster- und Vermessungsamt, Waldemardamm 3, 14641 Nauen

Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018

Bodenrichtwerte 2019 im Landkreis Havelland sind veröffentlicht. Der Gutachterausschuss hat aus seiner Kaufpreissammlung ca. 2.200 ausgewertete Kauffälle aus dem Jahr 2018 und weitere aus den letzten Jahren davor, statistisch analysiert. Ergänzt wurde diese Analyse durch die Marktkenntnisse der 21 ehrenamtlichen Gutachter, als Sachverständige für Grundstückswertermittlungen, als Immobilienmakler oder als Wertermittler bei Banken und Sparkassen, dem Finanzamt und anderen Stellen.

Im Ergebnis seiner Beratung hat der Gutachterausschuss für 2019 die Bodenrichtwerte für baureifes Land in Rathenow und seinem Umland teilweise um bis zu 20 % angehoben. So beträgt hier jetzt der Richtwert in gefragten Einfamilienhauslagen zwischen 50 und 70 Euro/m².

Für solche überwiegend neu erschlossenen Baugrundstücke in den Stadtgebieten von Nauen und Ketzin/Havel stiegen die Bodenrichtwerte um 30-40 % zum Vorjahreswert und liegen jetzt zwischen 120 und 200 Euro/m².

In den Einfamilienhaussiedlungen von Schönwalde-Glien, Brieselang und Wustermark waren ähnliche Steigerungsraten auf 170 bis 200 Euro/m² zu verzeichnen. In Falkensee und Dallgow-Döberitz liegen die vergleichbaren Bodenrichtwerte bei 250 bis 290 Euro/m².

Um teilweise das Doppelte hat der Gutachterausschuss die Bodenrichtwerte in den Misch- und Kerngebietslagen im Falkenseer Zentrum angehoben. Hier liegen die höchsten Richtwerte im gesamten Landkreis bei 350 bis 500 Euro/m² Baulandfläche.

Für land- und forstwirtschaftliche Flächen hat der Ausschuss den Richtwert um maximal 20 % angehoben. Im Landkreis Havelland hat Ackerland einen Bodenrichtwert von 0,85 bis 1,50 Euro/m², Grünland von 0,40 bis 0,80 Euro/m² und Forstflächen mit Bestand von 0,50 bis 0,70 Euro/m².

Erstmals hat der Gutachterausschuss Bodenrichtwerte für Freizeitgärten in Nauen und Rathenow ermittelt. Diese betragen 5 Euro/m² Gartenland.

Auf der Internetseite www.boris-brandenburg.de sind die aktuellen Bodenrichtwerte ab Anfang März für jedermann kostenfrei einsehbar.